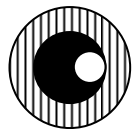


Controlling

Leitfaden für das Controlling von Unternehmensstrukturen,
Geschäftsprozessen und als Frühwarnsystem

Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Horst Wildemann



TCW Transfer-Centrum für Produktions-Logistik und Technologie-Management GmbH & Co. KG

Leopoldstr. 145 • 80804 München

Tel. 089-36 05 23-0 • Fax 089-36 10 23-20 • mail@tcw.de • www.tcw.de • www.management-literatur.com

Horst Wildemann

Controlling

Leitfaden für das Controlling von Unternehmensstrukturen, Geschäftsprozessen und als Frühwarnsystem

Copyright by TCW Transfer-Centrum GmbH & Co. KG

19. Auflage 2012

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Wildemann, Horst

Controlling

Leitfaden für das Controlling von Unternehmensstrukturen, Geschäftsprozessen
und als Frühwarnsystem

ISBN 978-3-929918-33-5

TCW Transfer-Centrum GmbH & Co. KG • Leopoldstr. 145 • 80804 München

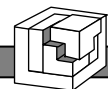
Tel. 089-36 05 23-0 • Fax 089-36 10 23-20

mail@tcw.de • www.tcw.de • www.management-literatur.com

Alle Rechte, auch die der Übersetzung in fremde Sprachen, vorbehalten. Kein Teil dieses Werkes darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlages in irgendeiner Form, auch nicht zum Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet werden.

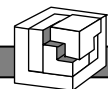
Präambel I

Die immer schnellere Veränderung der Umweltbedingungen sowie die größer werdenden Auswirkungen der Globalisierung stellen neue konzeptionelle und methodische Anforderungen an das Controlling-System von Produktionsunternehmen. Will das Controlling seine Funktion als zentrales Steuerungs- und Koordinationsinstrument weiterhin beibehalten, sind bestehende Positionen zu überdenken und das bislang angewandte Instrumentarium in Frage zu stellen. Doch auch der Wandel des Controllings hin zu einem Führungsinstrument erfordert eine neue Betrachtungsweise, die über die rein monetär orientierte Informationsbereitstellung hinausgeht. Ein modernes Controlling muss sich daher als zentrale Servicestelle im Unternehmen verstehen, das weit über die Abteilungsgrenzen hinaus beim Kunden beginnt und beim einzelnen Mitarbeiter endet. Es ist dabei erforderlich, auch den Betrachtungsgegenstand des Controllings vom herkömmlichen Finanzcontrolling ausgehend zu erweitern und auf Prozesse im Unternehmen auszuweiten. Dies erfordert auch eine Einbeziehung des Controllings strategischer Erfolgspotenziale, von Investitionen, aber auch Beständen oder Durchlaufzeiten.



Präambel II

Dieser Leitfaden enthält daher ein praxisorientiertes Bausteinkonzept zur Neuausrichtung von Controllingssystemen in Produktionsunternehmen. Anhand von Schaubildern wird dargestellt, wie ein modernes Controlling den unterschiedlichen Informationsbedürfnissen innerhalb eines Unternehmens gerecht wird und sich gleichzeitig als flexibler Prozess gestalten lässt, um zukünftige Erfolgs- und Ergebnispotenziale zu erschließen. Der Leitfaden ist zur Schulung und für das Selbststudium konzipiert.

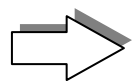
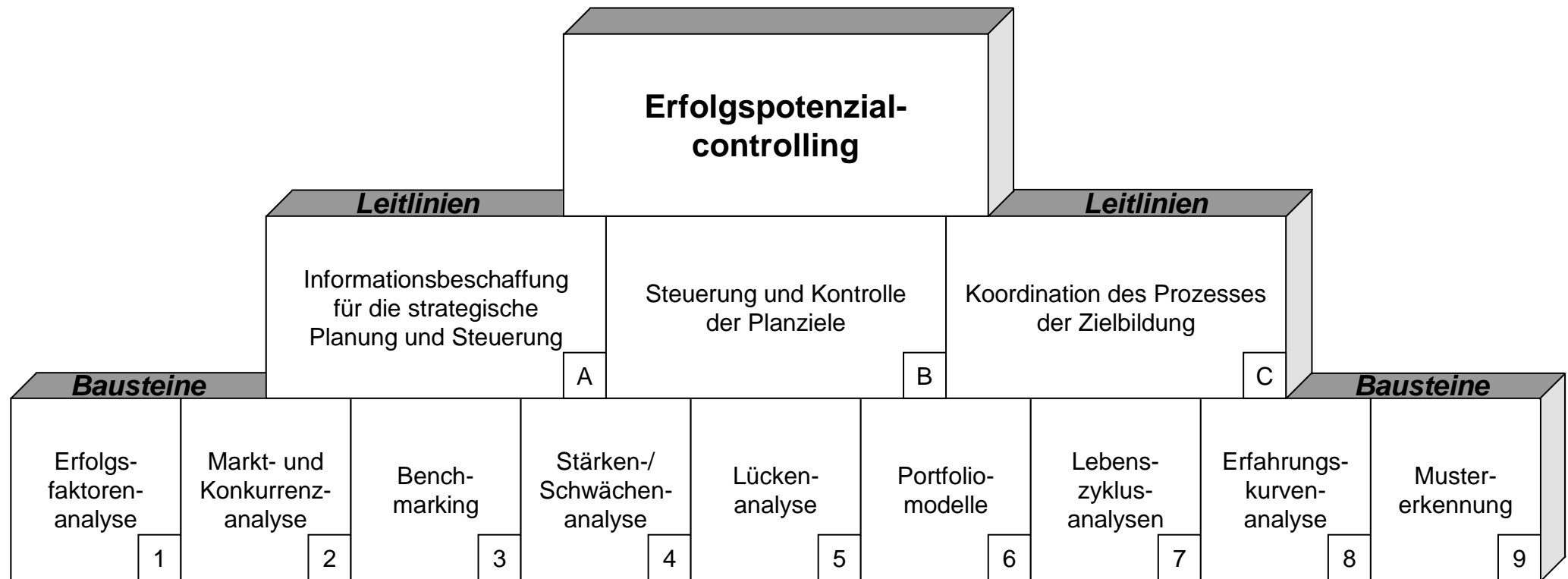


Inhaltsverzeichnis

A	Ausgangssituation: Wandel im Controllingverständnis	1
B	Controllingkonzeption und -basisstrategien	8
C	Erfolgspotenzialcontrolling	26
D	Investitionscontrolling	118
E	Bestandscontrolling	158
F	Monitoring der Controllingfelder	177
G	Controllingmethoden	289
H	Controllingorganisation	402
I	Berichtswesen: Ausgewogener Berichtsbogen	411
J	Einführungsstrategien	469
K	Kennzahlenpool	477
L	Literaturverzeichnis	505



Das Erfolgspotenzialscontrolling ...



... basiert auf einem unternehmensspezifisch anzuwendenden Methodenbaukasten.

